

Am Albert-Schweitzer-Gymnasium sind für die Klassen 8 bis 10 das naturwissenschaftliche (Fremdsprachen Englisch und Französisch oder Englisch und Latein) und das sprachliche Profil (Fremdsprachen Englisch, Französisch, Latein oder Englisch, Latein, Französisch) eingerichtet.

Der Unterschied in den beiden Profilen besteht nur darin, ob für die Klassen 8 bis 10 das Fach NwT (Naturwissenschaft und Technik) (für das naturwissenschaftliche Profil) oder die dritte Fremdsprache (für das sprachliche Profil) gewählt wird.

1.) Unterricht am Albert-Schweitzer-Gymnasium:

a) **Vorgesehene Stundentafel für die Klassen 5 - 10**

Fach	Kl. 5	Kl. 6	Kl. 7	Kl. 8	Kl. 9	Kl. 10
Deutsch	5	4	4	4	4	3
Mathematik	4	4	4	4	4	4
Geschichte	-	2	2	2	2	2
Religionslehre (Ethik)	2	2	2	1	2	2
Sport	3	2	3	3	3	2
Englisch	4	4	4	3	3	3
Französisch/Latein	2	4	4	4	4	3
Musik	3	2	2	-	1	1
Bildende Kunst	2	2	2	2	-	1
Naturphänomene	1	1	-	-	-	-
Physik	-	-	2	2	2	2
Chemie	-	-	-	2	2	2
Biologie	1	2	2	-	2	2
Erdkunde	2	2	2	1	-	2
Gemeinschaftskunde	-	-	-	1	2	2
NwT*)/3. Fremdsprache	-	-	-	4	4	4
Klassenlehrer/in	1	1	1	1	0	0
E: Übergangsförderung	1	-	-	-	-	-
Bio: Methoden	1	-	-	-	-	-
Wochenstunden	32	32	34	34	35	35

Das Fach Ethik gilt für die Schüler, die nicht am Religionsunterricht teilnehmen.

*)NwT = Naturwissenschaft und Technik

b) **Unterricht in den Jahrgangsstufen 11 und 12:**

In den Klassen 11 und 12 wird der **Klassenverband aufgelöst** und die Schülerinnen und Schüler werden in Kursen, deren Teilnehmerzahl nicht mehr als 23 betragen soll, unterrichtet. Um eine solide Basis für den Übergang in Studium oder Beruf zu erhalten, werden alle Schülerinnen und Schüler in den **Hauptfächern Deutsch, Mathematik und einer Fremdsprache im Abitur schriftlich** geprüft. Je nach Neigung und Interesse wählen die Schüler noch **zwei weitere Hauptfächer**, von denen eines eine weitere Fremdsprache oder eine Naturwissenschaft sein muss. Mit dem 5. Hauptfach können die Schüler individuell Schwerpunkte setzen.

Das 4. oder das 5. Hauptfach wird ebenfalls im Abitur schriftlich geprüft.

Um dem Ziel der vertieften Allgemeinbildung gerecht zu werden, sind aus den Fächern Biologie, Chemie und Physik zwei auszuwählen. Ebenso sind Geschichte, Erdkunde, Gemeinschaftskunde, Religion oder Ethik und Sport Bestandteil des Pflichtunterrichts.

c) Wahl der Hauptfächer in den beiden letzten Jahren

Die folgenden Kurse wurden als vierstündige Hauptfächer in den letzten Jahrgangsstufen von den Schülerinnen und Schülern gewählt (in %). Deutsch und Mathematik müssen von allen belegt werden.

	2011	Abi 2010	Abi 2009	Abi 2008
Deutsch	100	100	100	100
Mathematik	100	100	100	100
Englisch	97,2	100	98,7	98,8
Französisch	18,5	13,3	16,9	15,9
Bildende Kunst	13,0	-	16,9	-
Musik	13,9	-	-	-
Geschichte	-	12,0	19,5	26,1
Gemeinschaftskunde	17,6	15,7	-	29,5
Erdkunde	-	-	-	-
Wirtschaft	20,4	27,7	26,0	-
Physik	18,5	31,3	22,1	31,8
Chemie	32,4	25,3	35,1	34,1
Biologie	53,7	50,6	45,5	44,3
Sport	14,8	24,1	19,5	19,3

d) Ergänzungsbereich im Schuljahr 2009/2010

Der Ergänzungsbereich wird jährlich neu festgelegt. Er hängt ab von der Nachfrage, der Schüler- und der Lehrerzuteilung. Im Schuljahr 2009/10 sind eingerichtet:

Arbeitsgemeinschaften: Latein, Französisch, Spanisch, Chor Instrumentalmusik, Theater, Schülerzeitung, Tastaturtraining (Kl. 5), Lernen lernen (Kl. 5)

Fördermaßnahmen: Hausaufgabenbetreuung für die Klassen 5 – 7.

2.) Zahlen zum Albert-Schweitzer-Gymnasium Laichingen (Stand: 01.2.2010)

- 910 Schüler;
- 26 Klassen (5 bis 11) und die Jahrgangsstufen 12 und 13 (10 Klassen);
- 70 Lehrkräfte, davon 4 kirchliche Lehrkräfte;
- Jahrgangsstufe 5, 8, 9 vierzünftig; 7, 10, 11 dreizünftig; 6 fünfzünftig;
- durchschnittliche Schülerzahl in den Jahrgangsstufen 5 - 11: 27,9 pro Klasse.

3.) Berufs- und Studienberatung am ASG

- Klasse 9: Teilnahme am „Berufe-Dschungel“ der lokalen Agenda 2010
Verfassen von Lebenslauf und von Bewerbungen im Deutschunterricht
- Klasse 10: Einwöchiges Berufspraktikum, Präsentation des Praktikums
- Klasse 11: Begabungstest und persönliche Beratung in Bezug auf Oberstufe, Studien- und Berufswahl
- Klasse 12: Einzelberatung durch Abiturientenberater der Bundesanstalt für Arbeit
Gruppenberatung im Berufsinformationszentrum (BIZ) Ulm
Berufs- und Studienberatung des Rotary Clubs Geislingen
- Klasse 13: Studientag (Ganztägige Informationsveranstaltung an den verschiedenen Hochschulen des Landes)
Einzelberatung durch Abiturientenberater der Bundesanstalt für Arbeit
Einzelberatung durch den Beratungs-/BOGY-Lehrer

4.) Was sonst noch regelmäßig am ASG geschieht:

Schüleraustausch mit Frankreich (Ducey, St. Hilaire, Isigny) (Klasse 8)
Schüleraustausch mit Polen (Warschau) (Jahrgangsstufe 11, 12, 13)
Schüleraustausch mit Schweden (Bälsta) (Klasse 8)
Schullandheim (Klasse 7)
Lateinstudienfahrt (Klasse 8)
Methodentag zur Einführung in das Schulnetz (Klasse 5)
Methodentag zur Einführung in das Programm „Powerpoint“ (Klasse 7)
Besuch von Gedenkstätten (z. B. Dachau) (Klasse 10)
Lesewettbewerb (Klasse 6)
Suchtprävention (Klasse 7)
Schüler als Streitschlichter (Klasse 6 bis 12)
Schulsanitätsdienst (ab Klasse 8)
Bus-Sicherheitstraining (Klasse 5)
Auto-Sicherheitstraining (Klasse 12)
Ausbildung zum Busbegleiter (Klasse 9 bis 12)
Schüler befragen prominente Zeitzeugen (Jahrgangsstufe 12)
Zeitung in der Schule (Klasse 10)
Projekttag zum Leitbild (alle Klassen)
Jugend trainiert für Olympia (Turnen, Fußball, Tennis, Volleyball)
Bundesjugendspiele (Turnen, Leichtathletik)
Schulgottesdienste
Schnuppernachmittag für die neu angemeldeten Fünftklässler

SMV-Aktionen:

Aktionstag, SMV-Ausflug, Discos, Rockkonzert mit Schülergruppen,
Krimi-Nacht (Klasse 5, 6), Activity-Night (Klasse 7, 8)

Haben Sie Fragen? Rufen Sie uns an (Telefon 07333/96520) oder kommen Sie auf einen Besuch ins Albert-Schweitzer-Gymnasium.

Info-Veranstaltung
zur Sprachenwahl Französisch/Latein (zweite Fremdsprache)
am Montag, 01.03.2010
19.30 Uhr in der Aula des Neubaus

Anmeldetermine am Albert-Schweitzer-Gymnasium Laichingen für das Schuljahr 2009/2010:

Mittwoch, 24. März 2010: 8:00 - 12:30 Uhr u. 14:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag, 25. März 2010: 8.00 - 12:30 Uhr

Anmeldung entsprechend der „*Gemeinsamen Bildungsempfehlung*“:
bis spätestens Donnerstag, 6. Mai 2010